



**Grußwort von Stadtpräsidentin Cathy Kietzer aus Anlass des Neujahrsempfangs der  
Katholischen St. Birgitta-Gemeinde und der Evangelischen Thomas-Kirchengemeinde**

**Sonntag, 8. Januar 2012, 17 Uhr  
Birgitta-Thomas-Haus, Skandiniendamm 350**

Sehr geehrter Herr Pastor Mack,  
sehr geehrter Herr Pastor Hinzmann-Schwan,  
sehr geehrter Herr Böttcher,  
verehrte Mitglieder der Ratsversammlung,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,

auf diesen Neujahrsempfang, hier in meinem Heimatstadtteil Mettenhof, freue ich mich immer ganz besonders. Schön, dass wir auch 2012 – das Jahr ist zwar noch frisch, aber es geht schon gut über die Lippen – hier im Birgitta-Thomas-Haus zusammenkommen. Vielen herzlichen Dank für die Einladung!

Ein Jahr ist herum, ein neues hat begonnen. Gerade an dieser Schnittstelle kommt es einem immer so vor, als würde die Zeit rennen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam inne zu halten, gemeinsam auf das, was war und das, was wird zu blicken.

Meine Damen und Herren,  
unsere Stadt und damit Mettenhof hat sich 2011 wieder ein Stück weiter entwickelt, ist wieder ein Stück schöner und lebenswerter geworden. Sofort fällt mir für Mettenhof der Freizeit- und Bewegungspark Heidenberger Teich ein, der immer mehr Gestalt annimmt.

Der Großteil des neuen Freizeit- und Bewegungsparks südlich des Teichs – am Ende der Aarhusstraße – ist inzwischen frei gegeben. Nördlich des Teichs hat der große Umbau des Geländes zum Natur- und Erlebnisraum Heidenberger Teich begonnen. Die Gestaltung des Parks als auch die Neugestaltung der gesamten Grünanlage um den Heidenberger Teich ist ein riesiger Gewinn für unseren Stadtteil! Auch der neu gestaltete Mittelpunkt des Wohngebietes Jütlandring, der Quartiersplatz am Thorwaldsenpfad, konnte im vergangenen Jahr eingeweiht werden. In neuem Glanz lädt er jetzt wieder zum Verweilen ein. Frühjahr und Sommer können also kommen!

Der Skandiniendamm zwischen Meldorfer Straße und Stockholmstraße erhielt 2011 eine neue Fahrbahndecke. Ebenfalls ein Gewinn! Und dann hatten wir wieder viel zu feiern: Zum Beispiel 30 Jahre AWO Jugendbauernhof und das 9. Mettenhofer Stadteifest. Zu Kiel und damit auch zu Mettenhof gehört im Jahresverlauf natürlich auch sie: die Kieler Woche.

Auf dem Osloring fand das 63. Kieler-Woche-Radrennen um den 32. Großen Preis der Förder-Sparkasse und das 27. KNAX-Kinderrennen statt. Ein schönes und traditionsreiches Stück Kieler Woche in Mettenhof ist das immer!

Dass sich auch 2011 baulich wie gesellschaftlich wieder so viel in Mettenhof getan hat, haben wir vielen – hauptamtlich wie ehrenamtlich – engagierten Menschen, Einrichtungen und Institutionen zu verdanken. Und natürlich den Mettenhoferinnen und Mettenhofern, die zusammenhalten und ihr Mettenhof zusammen gestalten. Hierfür an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle.

Dass Mettenhof sich stetig weiterentwickelt, daran hat nicht zuletzt das Stadtteilbüro Mettenhof wesentlichen Anteil. Umso wichtiger ist es, das Stadtteilmanagement auch nach dem Ende des

Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“ aufrecht zu erhalten – wie es die Ratsversammlung im vergangenen Jahr beschlossen hat. Eine weitere gute Nachricht aus dem vergangenen Jahr für unseren Stadtteil.

Meine Damen und Herren,  
leider hat 2011 uns aber nicht nur gegeben, sondern auch genommen: Mit Silke Reyer hat unsere Stadt ihre ehemalige Stadtpräsidentin verloren – insbesondere wir, die Mettenhoferinnen und Mettenhofer, haben darüber hinaus eine von uns verloren. Für unsere Stadt ist der Tod Silke Reyers ein schwerer Verlust. Ihr Einsatz wird ebenso unvergessen bleiben wie ihre Menschlichkeit.

Meine Damen und Herren,  
was uns 2012 bringen wird, wissen wir noch nicht – aber einige Schlaglichter möchte ich dennoch werfen: ich bin zuversichtlich, dass die Baumaßnahme „Neubau Sporthalle und Mensa Grundschule am Heidenberger Teich“ umgesetzt wird. Geplant sind eine zwei-Feld-Sporthalle sowie eine Mensa mit 160 Plätzen für die Ganztags-Grundschule. Nach Informationen des Baudezernenten rechnet er mit Baubeginn im April 2012. Das ist die erste gute Nachricht, auf die wir schon sehnsüchtig gewartet haben.

Die zweite gute Nachricht ist auch sehr bedeutungsvoll. Jobcenter und das Amt für Soziale Dienste in Mettenhof werden, davon konnte ich sie überzeugen, auf der Suche nach neuen Räumen werden die verwaiste und schreckliche Parkpalette am Osloring näher in Betracht ziehen. Inzwischen hat man sich mit dem Eigentümer geeinigt. Ich hoffe, dass wir demnächst etwas Konkretes erfahren werden. Nach meinen Informationen wird dort ein neues großes Haus gebaut mit Platz für alle im Bereich Jobcenter und soziale Dienste. Für die Mettenhofer Klienten ist dies eine sehr gute Nachricht.

Ich bin zuversichtlich, dass 2012 insgesamt also das Gute wieder überwiegen wird. Lassen Sie uns gemeinsam daran glauben und danach handeln. Ich wünsche Ihnen allen ein gutes neues Jahr, vollgepackt mit Glück, Zuversicht, Tatkraft und Gesundheit!